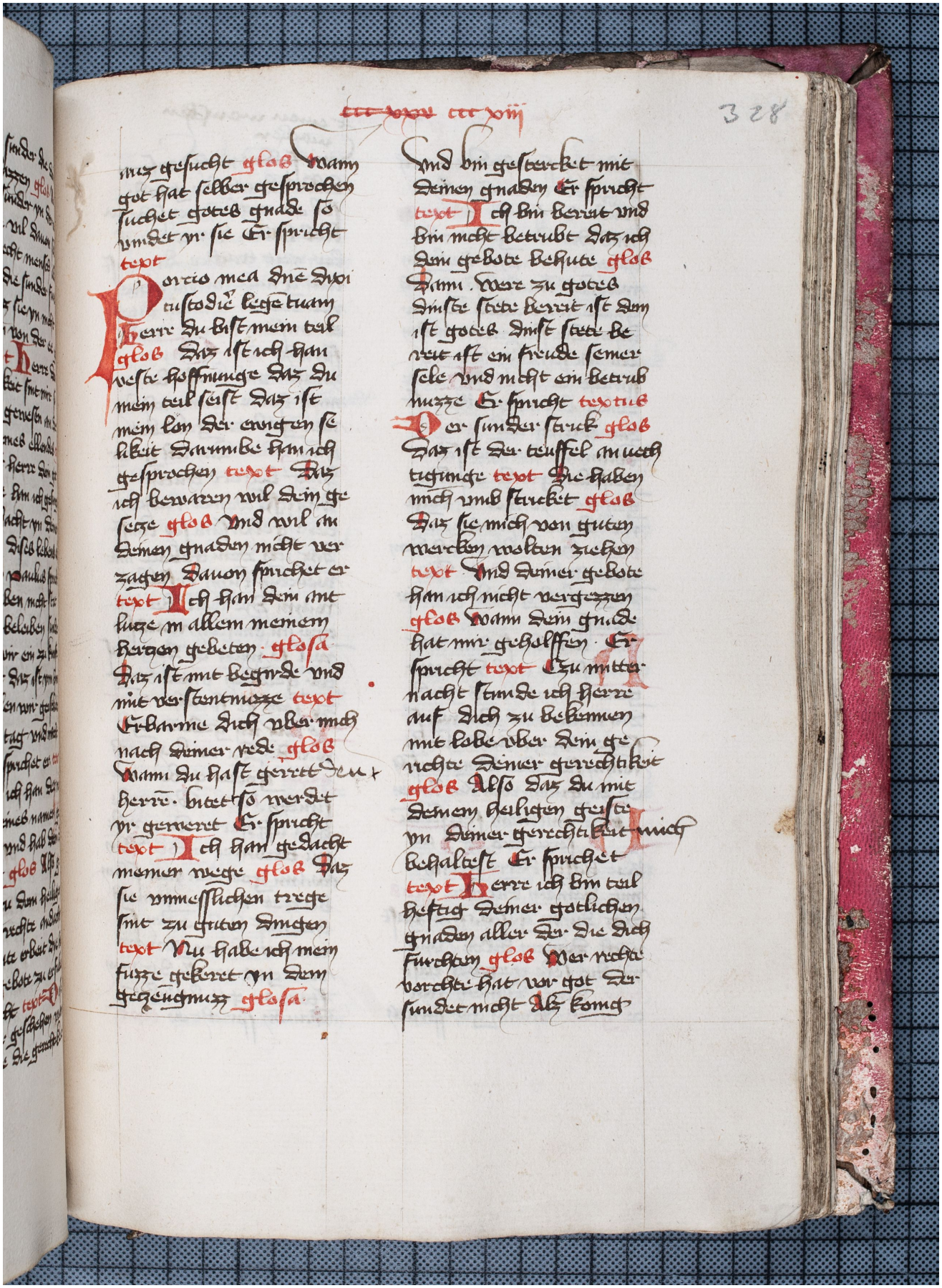
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=40127
Copyright: Melk, Benediktinerstift



328

mich gesucht glos Wann
got hat selber gesprochen
suchet gotes gnade so
vindet er sie Er spricht
text
Portio mea Dne dixi
custodire legem tuam
Herre du bist mein teil
glos Das ist ich han
veste hoffnunge das du
mein teil seist Das ist
mein lon Der ewigen se
likeit Darumbe han ich
gesprochen text Das
ich bewaren wil dein ge
setze glos Und wil in
deinen gnaden nicht ver
zagen Davon spricht er
text Ich han dir mit
lustigem allem meinem
hertzen gebeten glosa
Das ist mit begirde und
mit verstentnuzze text
Erbarme dich über mich
nach deiner rede glos
Wann du hast gerett den
herre bitet so werdt
er gerneret Er spricht
text Ich han gedacht
meiner wege glos Das
sie unmesslichen trege
mit zu gutten dingen
text Nu habe ich mein
fuzze gekeret in dem
gezeugnuzz glosa

und bin gestercket mit
deinen gnaden Er spricht
text Ich bin bereit und
bin nicht betrubt Das ich
dein gebote behute glos
Dann. Wer zu gotes
dinste stete bereit ist dem
ist gotes dinst stete be
reit ist ein freude seiner
sele und nicht ein betrub
nuzze Er spricht textus
Die sunder starck glos
Das ist der teuffel im uech
tigunge text Die haben
mich umb stercket glos
Das sie mich von gutten
werken wolten ziehen
text Und deiner gebote
han ich nicht vergezzen
glos Wann dein gnade
hat mir gehulffen Er
spricht text Zu mitter
nacht stunde ich herre
auf dich zu bekennen
mit lobe über dein ge
richte deiner gerechtikeit
glos Also das du mit
deinem heiligen geist
in deiner gerechtikeit mich
behaltest Er spricht
text Herre ich bin teil
hafftig deiner gotlichen
gnaden aller der die dich
furchten glos Wer recht
vorcht hat vor got der
sundet nicht Als konig